

Pressepiegel vom 19./20. Juli 1948

Klosterneuburger Nachrichten, 17. Juli:

Aus der Sitzung des prov. Klosterneuburger Gemeinderates.
Die Martinsbrücke wird gebaut. Zufriedenstellende Ablieferung im Bezirk Klosterneuburg. Das Schweizer Rote Kreuz hilft unseren Kindern. Mehr Heizkohle als im Vorjahr. Neues Mehrschiff der Rollfähre vor der Fertigstellung. 1

Wiener Zeitung, 18. Juli:

Die 90. Brücke seit Kriegsende. RK. 4
Sicherungsarbeiten an beschädigten Häusern. Zur RK. 4
Wiener Gemüse-Großmärkte schon bald. 5
Preise der aufgerufenen Lebensmittel. 5

Wiener Kurier, 19. Juli:

Offene Wort zu aktuellen Fragen: Will sich unser Parlament grundsätzlich über den Rat von Fachleuten hinwegsetzen?
Man kann sachliche Einwände nicht dauernd als "Arroganz und Ignoranz" abtun. Von Dipl.-Ing. Dr. (1928) Ludwig W. Sattler, Landesinnungsmeister Wien der Chemischen Gewerbe. 2
Ehemaliger Direktor des Neuen Schauspielhauses verhaftet. Züricher Polizei forschte ihn wegen Automatenmißbrauchs mit 10-Pfennig-Stücken aus. 3
Was 100 Tonnen Steinkohle für Österreichs Wirtschaft bedeuten. 3
Todesstrafe für Ablieferungssünder in Ungarn angedroht. 1
Österreichs Film ist lebensfähig. Gespräch mit dem amerikanischen Filmfachmann B. Bernard Kreisler. 4

Weltpresse, 19. Juli:

Rund um die Kaffeehauszigarette. 5
"Blutkonserven" stehen bereit. Transfusionen nicht nur bei unmittelbarer Lebensgefahr. (Mit Bild) 5

Weltpresse, Abendausgabe, 19. Juli:

Werkdiebe plünderten Rudolfsheimer Umspannwerk. Das gestohlene Material den E-Werken zum Kauf angeboten. Zur RK. 2

Welt am Abend, 19. Juli:

Ein "Spleen" bringt manchmal Millionen. Sonderlinge werden reich. Rollschuhe und Schuttberge. 2
Mittwoch Kalbfleischausgabe an Kinder. 3
Hochwasseralarm in Wien. Rechtes Donauufer gefährdet. 3
Poesie des Gartens. Ausstellung des Gartenarchitekten Albert Esch in der Kunsthalle Zedlitzgasse. Dr. W. 5

Der Abend, 19. Juli:

"Baut Kindern Paläste - und ihr reißt damit Kerkermauern nieder". Erste österreichische Bundeskonferenz der Sozialarbeiter von Bürgermeister Körner eröffnet. Zur RK. 1

Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum ersteht wieder. Otto Neuraths Mengenbilderstatistik ist in der ganzen Welt verbreitet. 2
 Die Not der öffentlich Angestellten: Wie loben die Gemeindebediensteten? 2
 Pratersaison fällt ins Wasser. 3
 Das österreichische "Thermohaus" erobert die Welt. Wohnung in der Thermosflasche. (Mit Bild) 6

Neues Österreich, 20. Juli:

Wien ist nicht Berlin. h. 1
 Der Kampf um das Bäckerschutzgesetz. 2
 Aufhebung der Bewirtschaftungsgesetze bis Juli 1949. 2
 Die neue Ernte: um 50 Prozent besser. Ernährungsminister Sagmeister über den Ausgleich zwischen Stadt und Land. 2
 Kinokrise am Horizont. h.a. 3
 Revue der Wintermode: "Wienerisch und lang". Falsche Gerüchte um eine neue "Revolution" in Paris. Die Messeschau: eine ausgebliebene Sensation. 3
 Apfelblockade gegen Wien. 3
 17 Kinder "irrtümlich" mit Syphilis infiziert. (Heidelberg) 4
 Tausend Wiener übersiedeln nach Schönbrunn. Die neuen Wohnungen bereits im Herbst beziehbar. Alte Mieter haben das Vortrecht. 4
 Das "sprechende" Buch: 200 "Seiten" in zwölf Stunden. Tonband statt bedruckte Seiten. Eine amerikanische Erfindung mit unübersehbaren Möglichkeiten. 4
 Amerikanische Rasierklingen um 30 Groschen. 4
 Zur Beschaffung von Pflastersteinen 2,6 Mill. S genehmigt. 4
 "Mörderinflation" unter Kontrolle. Österreichische Filmbeiräte entscheiden wieder über "Jugendverbot". Ab Herbst Verleihung von Filmprädikaten. 5

Arbeiter Zeitung, 20. Juli:

Mühsorge ist eine Pflicht der Gesellschaft. Bürgermeister Körner begrüßt die Wohlfahrtstagung. Zur RK. 2
 Höhepunkt des Hochwassers. Hochwasseralarm, aber keine ernstliche Gefahr. 3
 Der Schleichhandel mit Vieh blüht in Oberösterreich. Gegenmaßnahmen der Landesregierung. 3
 Lebensmittelpreise. 3
 Übersiedlung. Mag.Abt. 37 (Baupolizei für den 21. Bezirk) 3
 Die vier vom Josef-Strauß-Park. "Youth Service Volunteers" und "Jugend am Werk". W.H. 3

Wiener Tageszeitung, 20. Juli:

Provinzpresse holt auf. Verschiebung der Auflagenhöhe zugunsten der Bundesländer. 3
 Wiener Mühsorgewesen im Aufstieg. Zur RK. 3
 Bäckerarbeiter verlangen Schwerarbeiterkarte. 4
 Wie sucht man einen Vermissten? Vor Ausgabe der roten Suchanträge. Wie viele fehlen noch? 5
 Ein Sportpark der Zukunft. "Marswiese" in Neuwaldegg. RK. 5
 Blaue Donau - unromantisch. Rechtes Ufer bei Klosterneuburg überflutet. Keine Gefahr für Wien. 5
 Bruderzwist in der Straßenbahn. Kampf gegen die Raucher. 5
 Bei was bleibt es: verboten oder erlaubt. 5

Das Kleine Volksblatt, 20. Juli:

Unverständliche Extratour der Arbeiterkammer. Neue Fleischpreise zur Abwechslung - demagogisch.	4
"Vorteile" der Bewirtschaftung um jeden Preis. Wiener Märkte ohne Äpfel.	5
Gemüsefreimärkte in Kagran und Simmering.	5
Dörfliches Idyll in der Großstadt. Der "Hiaterbua" vom Bruckhauzen. F.M.B.	7
Hoffnungstreif am Regenhimmel. Abflauen der Flutwelle in Wien.	7
Ein Aufruf der Bühnengewerkschaft: Warnung vor dem Zulauf zum Theater.	9
Entwürfe für den Zuschauerraum des Burgtheaters.	10

Österreichische Volksstimme, 20. Juli:

Delogierung mit Überfallskommando.	3
Genug Zwirn und Garn.	3
Es gibt Möbel auf Raten. Die hohen Preise führen zu Absatzstockungen und Produktionskrisen.	3
Man muß rechtzeitig zum Erziehungsberater gehen.	3
Kein Frischfleisch mehr bis September. Aber große Mengen wöchentlich auf dem Grauen Markt.	3

Österreichische Zeitung, 20. Juli:

Wiens Lagerhäuser vom Hochwasser bedroht. Evakuierungen und große Flurschäden in Oberösterreich. Neue Flutwelle zu erwarten.	3
Warnung vor dem Bühnenstudium. Die Bühnengewerkschaft fordert strenge Auslese des Bühnennachwuchses.	3
Pilzausstellung (Bild).	3
Salzburg besteuert die Urlauber.	3
Gemeindebeamte bestehlen die E-Werke. Zur RK.	3
Die Bautätigkeit in Leningrad.	4
Entwürfe für den Wiederaufbau des Burgtheaters.	5